

GERMANIA INFO!



A-JUGEND

AB SEITE 9



LEICHTATHLETIK-KIDS

AB SEITE 25



SCHIFOAN, AUCH 2019

SEITE 26

Einladung

zur Jahreshauptversammlung und zum Vereinsjugendtag

Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 08. Oktober 2020, 20.00 Uhr, Tenne

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Geschäftsbericht
5. Bericht der Fußballabteilung und der weiteren Abteilungen (siehe auch Innenteil) und Aussprache
6. Bericht Jugendfußball
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Neuwahl des gesamten Vorstands
12. Bestätigung des Jugendausschusses
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Mitgliedsbeiträge
15. Ehrungen
16. Veranstaltungen 2020
17. Anregungen und Wünsche

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung sind schriftlich bis 1 Woche vor der Sitzung zu stellen.

Vereinsjugendtag

Donnerstag, 08. Oktober 2020, 19.00 Uhr, Sportheim

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Protokoll des letzten Vereinsjugendtages
3. Ehrungen
4. Berichte
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers und des Jugendvorstandes
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Neuwahl des gesamten Vorstands
10. Veranstaltungen 2020
11. Anregungen und Wünsche

Alle Mitglieder des SV Germania Eicherscheid sind herzlich zu beiden Veranstaltungen eingeladen.

Liebe Jugendliche, unterstützt eure Trainer und den Jugendvorstand, entscheidet mit und kommt zum Vereinsjugendtag. Eine besondere persönliche Einladung erfolgt nicht mehr.

SCHMITZ AUTOMOBILE

Bei uns finden Sie Ihr
Wunschauto

Als Ihr Partner bieten wir Ihnen einen
Voll-Service rund um Ihr Auto

Trierer Straße 195
52156 Monschau-Imgenbr.
Telefon 0 24 72 / 91 29 0

info@schmitzautomobile.de
www.schmitzautomobile.de



Grußwort

LIEBE VEREINSMITGLIEDER,

Per Erlass der Landesregierung Nordrhein-Westfalen sind bekanntlich sämtliche Sportangebote im März eingestellt worden.

Als wir im Januar die ersten Bilder in den Medien von der chinesischen Stadt Wuhan gesehen haben, die ersten Zahlen von Erkrankten erwähnt wurden, diese Zahlen aber dann exponentiell in die Höhe schossen, eine Millionenstadt hermetisch abgeriegelt wurde, Krankenhäuser in 14 Tagen gebaut wurden, da war die Nachricht von Corona oder Covid-19 für uns noch wie von einem anderen Stern.

Sehr, sehr schnell hat uns die Wirklichkeit eingeholt, mussten die Verantwortlichen in der Regierung feststellen, dass diese Krise auch nach Deutschland kommt, ja sogar in Deutschland schon war. Anfangs etwas zögerlich sind jetzt die alternativlosen, strikten und konsequenten Auflagen bundesweit in Kraft. In dieser Krise sind wir alle gefordert. Die Einhaltung der Auflagen ist maßgebend für den Erfolg. Wer hätte jemals auch nur im Traum daran gedacht, dass Großeltern die Kinder, Angehörige ihre kranken Familienmitglieder in Krankenhäusern, oder in Alten- und Pflegeheimen nicht mehr besuchen, dass Kinder nicht mehr in den Kindergarten oder in die Schule gehen dürfen.

Wir stehen vor einer der größten Herausforderungen der Geschichte. Wir sind fassungslos, können es nicht glau-

ben, dass in der heutigen technisierten, fortschrittlichen Welt Menschen anderen Menschen in Friedenszeiten Krankheit oder gar den Tod bringen können. Die Einstellung des kompletten Sport-, Spiel-, Trainings- und Wettkampfbetriebes, der Wegfall von Freizeitfahrten, die Verschiebung der Jahreshauptversammlung, der Sportwoche oder dem geplanten Turnier, wird dabei zur absoluten Nebensache.

Mitmenschlichkeit, Hilfsbereitschaft, Selbstlosigkeit aber auch Rücksichtnahme sind in dieser schweren Krise mehr gefragt denn je.

Wir, vom Vorstand des Sportvereins Germania Eicherscheid, bitten Sie, unsere treuen Mitglieder vor allem um eines, um Geduld damit wir als solidarische Gemeinschaft diese schwierige Phase überstehen.

Gleichzeitig können wir als Vorstand aber versprechen, dass es nach Aufhebung dieser schmerzlichen Maßnahme in unserer Germania wieder mit frischem Schwung und höchster Motivation ganz schnell zurück auf die Spielfelder und Trainingshallen geht. Denn unsere gemeinsame Freude an regelmäßiger und qualifizierter Begleiteter Bewegung wird sich auch von Corona nicht aufhalten lassen...

Mit sportlichem Gruß
WILFRIED HUPPERTZ
1. VORSITZENDER

ANMERKUNG DER REDAKTION:

Lieber Vereinsmitglied, bedingt durch die Corona-Pandemie hat sich die Erstellung der Germania Info leider erheblich verzögert. Die Jahreshauptversammlung musste verschoben und neu terminiert werden, ebenso sind manche Berichte nicht mehr ganz aktuell oder fehlen leider ganz. Wir möchten euch bitten, dies uns nachzusehen, da wir alle unser Bestmögliches versucht haben, diesen Einblick in das Vereinsleben der Germania für euch auf Papier und ein Stück Normalität zurück zu bringen. Im Falle von Anmerkungen oder Kritik stehen wir euch natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Sportliche Grüße
DOMINIK BREUER

Ehrungen 2020

In diesem Jahr ehren wir bei der Jahreshauptversammlung wieder Vereinsmitglieder aufgrund ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit.

Wir laden alle zur Jahreshauptversammlung herzlich ein und gratulieren aufs Herzlichste

25 JAHRE

**Baumgarten, Angelina
Breuer, Birgit
Corda, Sebastian
Droste, Karl Elmar
Förster, Andre
Förster, Lars
Förster, Robin
Huppertz, Ingrid
Huppertz, Torben
Isaac, Marvin
Kaulard, Andrea
Kaulard, Sandro
Nachite, Elena
Niessen, Norbert
Offermann, Rico
Petzold, Annika
Schäfer, Manuel**

50 JAHRE

**Schreiber, Manfred
Hermanns, Manfred**



Bericht des Geschäftsführers

LIEBE GERMANIA MITGLIEDER, FREUNDE UND GÖNNER DER GERMANIA

zunächst mal möchte ich mich auf diesem Wege mal bei Allen recht herzlich bedanken, die uns das ganze Jahr 2019 so tatkräftig unterstützt haben. Unsere Veranstaltungen im Jahr 2019, haben wir souverän gemeistert. Nicht nur das, auch gab es Positives im sportlichen Bereich. Wir werden auch in Zukunft diese Unterstützung brauchen und hoffen das uns alle weiterhin unterstützen. Unser Vorsitzender hat die Jugendarbeit angesprochen. Hierzu ergänzend noch ein paar Zeilen bezüglich des Jugendfußballs: Die Germania wird ab 2021 sehr stark von der Jugendarbeit profitieren können. Ab der Saison 2020/21 wird die Germania ca.45% aller aktiven Fußballer in den Bereichen C- bis A-Junioren beim JFV FC Eifel stellen können. Wenn ihr den Text des JFV FC Eifel gelesen habt, wisst ihr, dass ich dort meine Vorstandsarbeit Ende des Jahres einstellen werde. Ich habe dann 10 Jahre Jugendarbeit gemacht. Weiter werde ich mich aber als Trainer / Betreuer noch 2 Jahre um die A-Junioren kümmern. Auch werde ich darauf achten, wie die weitere Entwicklung beim JFV FC Eifel ist und immer wieder prüfen, ob es die

richtige Lösung für die Germania ist! Zukünftig möchte ich neben der Tätigkeit als Geschäftsführer, mich nun auch mehr um den sportlichen Bereich der Germania kümmern. Hier sehe ich unsere Aufgabe im Team der sportlichen Leitung, dem geschäftsführenden Vorstand, als Germania Eicherscheid den Jugendlichen und den aktuellen Seniorenspieler ein Umfeld zu schaffen, in dem sich die Spieler weiterhin nachhaltig weiterentwickeln und wohlfühlen können. Die Germania wird vielleicht in den nächsten Jahren auch mal einen Schritt zurück gehen, um dann wieder mehrere Schritte nach vorne zu gehen. Der Sport in unserem Dorf ist immer noch als Hobby zu sehen. Dennoch muss ein Verein sich ständig weiterentwickeln und den Zeiten gemäß auch Anpassungen vornehmen. Die jetzige Zeit, in der das Virus vorgibt, was wir machen dürfen, ist es besonders schwierig. Aber auch diese Situation werden wir alle meistern. Wichtig ist auch für die Weiterentwicklung des Vereins, die Vorschläge junger Menschen ernst zu nehmen. Wir haben mittlerweile viele junge Leute, die sehr viel Verantwortung

auf sich nehmen. Dies, gepaart mit erfahrenen Vorstandsmitgliedern, ist eine wundervolle Basis zukunftsorientiert zu arbeiten. Die größte Gemeinsamkeit besteht im Fußball darin, dass der Faktor Spaß immer noch an erster Stelle steht. Mit dem Spaß kommt der Wille sich weiter zu entwickeln und dementsprechend auch der sportliche Erfolg. Eine wichtige Rolle werden für diese Umsetzung in Zukunft die Übungsleiter in den jeweiligen Mannschaften spielen. Weiterhin steht die Germania aus Tradition für sportlichen Erfolg. Wenn alle mitziehen werden wir Diesen auch weiterhin haben.

Ich sehe dem Ganzen sehr positiv entgegen. Gerne nehmen wir auch konstruktive Kritik im negativen und auch im positiven entgegen. Wir im Vorstand nehmen diese sehr ernst und werden entsprechend drüber reden und gegebenenfalls auch handeln.

Vielen Dank

KLAUS ARNOLDS
GESCHÄFTSFÜHRER
SV Germania Eicherscheid

Immer für Sie da!

User Konsum

EICHERSCHEID

Am Weiher 4
52152 Simmerath
Telefon 02473 1396
Telefax 02473 909271
kongeneic1@t-online.de

User Ländchen

ROTT

Quirinusstr. 19
52159 Roetgen - Rott
Telefon 02471 135886
Telefax 02471 135887
kongeneic2@t-online.de

Konsumgenossenschaft Eicherscheid eG

2. Mannschaft

TIMO RENNER - 2020

die Saison 2018/2019 endete mit einem guten 10. Tabellenplatz. Leider wurde das Ziel einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen nur knapp mit einem Punkt verpasst. Wie eng die Tabelle letzte Saison war, zeigt, dass unsere Mannschaft nur 3 Punkte Rückstand auf den 6. Platz hatte. Michael Behrendt hat mit der Mannschaft in der vergangenen Saison gut gearbeitet. Die Kaderplanung für die neue Saison gestaltete sich sehr schwierig. Obwohl keine Abgänge zu verzeichnen waren, ist es uns lediglich gelungen mit Lukas Quarz, der bereits in der Jugend für die Germania gespielt hat, einen Neuzugang aus Lammersdorf zu verpflichten. Obwohl viele Gespräche geführt worden, konnten wir jedoch keine weiteren Spieler begeistern für Eicherscheid zu spielen.

Die Vorbereitung auf die neue Saison 2019/20 begann mit einem Schock. Wenige Tage vor dem ersten Training, trat Michael Behrendt als Trainer zurück. Mika Förster und ich haben sich bereit erklärt, die Mannschaft während der

Vorbereitung zu übernehmen, bis ein neuer Trainer zur Verfügung steht. Die Vorbereitung lief außergewöhnlich gut. Eine hohe Trainingsbeteiligung, auch dank Spielern der dritten, führte zu einem Kampf um die Stammplätze für die neue Saison. Mit nur einer Niederlage gegen unsere 1. Mannschaft im Halbfinale des Robert-Löhner-Cups starteten wir in die neue Saison, die sich wie herausstellen musste, sehr schwierig werden sollte. Da sich bis dahin kein neuer Trainer gefunden hat, und Mika Förster berufsbedingt kürzertreten musste, stand ich alleine als Trainer. In der ersten Phase der Saison traten wir gegen starke Gegner an, holten meiner Meinung nach aber auch die notwendigen Punkte. Urlaubsbedingte Absagen einiger Spieler und leider auch vier verletzungsbedingte langfristige Ausfälle von wichtigen Spielern führten, dazu, dass wir immer wieder Unterstützung der 3. und 1. Mannschaft benötigten. Hier bemerkten wir aber schnell, dass das Niveau der Kreisliga B wieder gestiegen ist und die Unterstützung der 3. Mannschaft nur begrenzt uns weiterhelfen konnte. Das

Verletzungspech verfolgte uns durch die ganze Hinserie. Immer wieder fielen Spieler aus. Die Ergebnisse aus den folgenden Derby's mit Niederlagen gegen Roetgen und Konzen, sowie einem Unentschieden und einem Sieg gegen Höfen/Rohren, waren besonders für die Jungs, die gerade in diesen Spielen zeigen wollten was sie können nicht befriedigend. Leider machte sich das auch zum Ende der Hinserie bemerkbar, dass es unnötige Niederlagen oder Punkteteilungen gegen Mannschaften auf Augenhöhe gab.

Zur Winterpause belegt die Mannschaft den 13. Tabellenplatz. Uns ist bewusst, dass die Rückrunde schwer wird und wir schnellstmöglich Punkte sammeln müssen, um frühzeitig das Ziel des Klassenerhalts zu erreichen. Das erreichen wir aber nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und dem Zusammenhalt der vergangenen Jahre. Die Vorbereitung auf die Rückrunde verlief witterungsbedingt sehr schwierig. Sämtliche Spiele wurden vom Winde verweht oder fielen auf Grund des Schnees aus.

Auf diesem Wege möchte ich mich auch nochmal bei Jürgen Faymonville recht herzlichen bedanken, der die Mannschaft während meines Urlaubs übernommen hat. Außerdem danke ich Andre Förster und Benedikt Baumgarten für die Unterstützung aus der Dritten, mit denen ich den einen oder anderen Deal schließen konnte, um den Spielbetrieb beider Mannschaften sicherzustellen. Ein ganz besonderer Dank geht nochmal an Michael Behrendt, der über 4 Jahre eine tolle Arbeit mit der Mannschaft und besonders für den Verein geleistet hat.



3. Mannschaft

Mit einem eher dürftigen 13. Tabellenplatz verabschiedete sich die Dritte Mannschaft aus der Saison 2018/2019 in die Sommerpause mit der Devise, in der kommenden Fußballsaison wieder an alte Stärken anknüpfen zu können. Da in Zeiten von Fortnite und Shishabars immer weniger junge Erwachsene für körperlich anstrengende Hobbys zu begeistern sind, fiel die Sommertransferphase von den Trainern Andre

Förster und Benedikt Baumgarten eher mau aus. Am Ende waren es zwei Transfers, die getätigt wurden: Patric Vaassen (Sturm) und Salim Mohammed (Torwart). Die fußballerischen Künste von Vaassen blieben aber nicht lange unentdeckt, weswegen er nun zum Kader der 2. Mannschaft gehört. Wie es das Schicksal aber so wollte, gab es vier Spieler der ersten Mannschaft, die ihren Fußballabend gele-

gentlich in der Kreisliga D erleben wollten. Folglich verstärkten Marcel Hermanns, Dennis Theißen, Jan Breuer und Sascha Treitz den Kader und sammeln bis zur Winterpause gemeinsam 29 Scorerpunkte. Mit 7 Siegen, einem Unentschieden und 3 Niederlagen steht die Dritte Mannschaft aktuell auf Rang 6 der Tabelle und stellt mit Roman Fietzek (38 Jahre, 16 Tore) den Zweitbesten Angreifer der Liga. Bei maxi-

maler Punkteausbeutung in den Nachhol-
spielen besteht die Chance, auf Rang 2 zu
springen. Das vorher gesetzte Saisonziel
„einstelliger Tabellenplatz“ scheint also
zur Zufriedenheit der beiden Trainer in

greifbarer Nähe zu sein. Weiterhin steht
jedoch ganz klar der Spaß am Fußball und
die Geselligkeit im Vordergrund. Wie in
den letzten Jahren verstärken einige Spie-
ler der Dritten Mannschaft das Training

der Zweiten, wodurch auch unabhängig
von den Trainingseinheiten die ein oder
andere Einheit am Glas gemeinsam durch-
geführt wird (meistens Samstag zur abso-
luten Begeisterung der Trainer).



Haus Gertrud
Hotel Restaurant

- gutbürgerliche Küche
- Wildspezialitäten
- Frühstücksbuffet
- zwei Terrassen
- modern eingerichtete Gästezimmer

Inh. Luise Kaulard
Bachstraße 4 · 52152 Simmerath
Telefon 0 24 73 / 61 86 · www.hotel-haus-gertrud.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 17-24 Uhr
Sa. u. So. 10-24 Uhr
und nach Vereinbarung

Alte Herren

2019 – SEHR MÜHSAM!

DAS ORGA-TEAM „AH Ü32“

Die Hoffnungen der Verantwortlichen haben sich leider im Jahr 2019 nicht bestätigt. Im Vergleich zu dem sehr erfolgreichen Spieljahr 2018, konnten wir im vergangenen Jahr nicht an die guten Leistungen anknüpfen und gingen nach einer monatelangen Siegesserie wieder als Verlierer vom Platz. Die AH von Mützenich als auch aus Höfen erwiesen sich als zu starke Gegner und wir konnten das Jahr im September nicht mit einem Erfolgserlebnis beenden. Generell war es auch wieder ein schwieriges Jahr da von 14 geplanten Spielen und Turnieren nur fünf absolviert werden konnten. So bleibt nur die Hoffnung, dass wir in diesem Jahr an das gute Jahr 2018 anknüpfen und mehr Partien spielen können.

Den gelungenen Abschluss des vergangenen 2018 bildete schließlich die gesellige Weihnachtsfeier der Ü32 & Ü50, bei der denn dann auch fast 30 „alte Herren“ teilnahmen. Bemerkenswert war hier vor allem die sehr rege Teilnahme der Ü50-Abteilung, bei denen wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken wollen. Ausgangspunkt der alljährlichen Feier war die Stammkneipe der AH „Haus Gertrud“. Von dort zogen wir, gestärkt nach ein paar Bier, auf eine kleinere Wanderung durch das Dorf. Dort legten wir einen kurzen Zwischenstopp im Reitcasino ein, den wir uns mit warmen und kalten Getränken und Snacks versüßten. Hungrig

und durstig ging es später wieder zu „Luise“ zurück, wo wir bei einem zünftigen Abendessen den Jahresabschluss feierten und einen lustigen und geselligen Abend verbrachten. Bedanken möchten wir uns nochmals bei allen Spielern und Gönnern und natürlich auch dem Team des „Haus Gertrud“, die uns nach jedem Heimspiel mit einem späten „Absacker“ versorgen. Einen ganz besonderen Dank möchten wir an Rita Förster richten, die nun, nach jahrelanger Tätigkeit als unsere gute „Trikot-Fee“, diesen Job abgelegt hat. Zum Schluss möchten wir noch auf einige Aktivitäten in

diesem Jahr hinweisen, bei denen grundsätzlich alle Mitglieder der AH (natürlich jeden Alters) willkommen sind: aufgrund der großen und guten Resonanz der letzten Tour in 2018, planen wir auch in diesem wieder einen Ausflug. Dieser soll am 24.10.2020 stattfinden, also bitte rot im Kalender markieren. Weiterhin steht auch der Termin für die Weihnachtsfeier schon fest: 27.12.2020. Natürlich sind wir nicht nur mit der „dritten Halbzeit“ beschäftigt, denn gespielt wird in 2020 auch. Insgesamt sind 10 Spiele geplant, die wir aktiv angehen und erfolgreich absolvieren wollen.



Zum Stehling

- Gästehaus-Restaurant-Bierstube
- Wintergarten mit 120 Plätzen
- Aussenterrassen

Restaurant mit regionaler Küche
(mit Produkten aus eigener Landwirtschaft)
Zimmer, Familiensuite, Ferienwohnungen,
Appartements
Kegelbahn
Gemütliche Bierstube
Wintergarten
2 Aussenterrassen

Venndorf Gastlichkeit genüsslich erleben!

Eupener Str. 64/66
52156 Monschau-Mützenich
Tel. 02472/80 25 884

www.zum-stehling.de

info@zum-stehling.de

Bericht JFV FC Eifel 2017 e.V.

VORSTAND

KLAUS ARNOLDS

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER GERMANIA,

nachfolgend ein Bericht der sportlichen Leitung des JFV FC Eifel 2017 e.V.

Der JFV ist jetzt in der dritten Saison. Ziel bei der Gründung war es, jedem Kind und Jugendlichen in den Stammvereinen die Möglichkeit zu bieten, Fußball zu spielen, aber auch alle leistungsorientiert auszubilden. Dies ist nicht zu verwechseln mit ergebnisorientiert! Es gibt ein Ausbildungskonzept, welches auf unserer Homepage

einzu sehen ist. Unsere Trainer sind angehalten dieses Konzept als Richtlinie beim Training und bei den Spielen umzusetzen. Die Gründung des JFV ist ein Grundstein für eine solide Jugendarbeit. Der Verein sollte auch für die Aufnahme weiterer Vereine offen sein, patriotisches Denken im Jugendbereich ist hier fehl



am Platz! Um einmal darzustellen, wie es gerade bei den älteren Jahrgängen aussieht, ist der Bericht der A- und B-Junioren etwas länger. Mit der beschriebenen Problematik kämpfen die Vereine seit Jahren. Für mich gibt es da nur eine Lösung - andere Vereine aus der Eifel mit ins Boot nehmen.

POLSTEREI RAUMAUSSTATTUNG

Bernd Fassbender

Rosentalstr. 34a
52159 Roetgen
Tel. 02471 / 8241

Raumausstattermeister www.berndfassbender.de

Polstern-Dekorationen-Sonnenschutz-Gardinen-Teppiche

JAB
ANSTOETZ

A-Junioren/B-Junioren

Im Sommer schafften unsere A-Junioren den direkten Klassenerhalt in der Sonderliga und ersparten uns so die Relegationsspiele. Dies war für den Verein sehr wichtig, da man so auch besser planen konnte. Leider teilten uns die Trainer Frank Thielen und Patrick Drösch mit, dass sie für eine weitere Spielzeit nicht mehr zur Verfügung stehen. Zwar wurde sportlich der Klassenerhalt gesichert, dennoch war für beide die Trainingsbereitschaft der Mannschaft nicht zufriedenstellend. Desweiteren konnten wir im Mai noch nicht sagen, ob es eine Mannschaft im A-Juniorenbereich beim FC Eifel geben würde. Zitat aus der letztjährigen Germania-Info zur damaligen B-Jugend:

„In der letzten Saison spielten die B-Junioren der Jg. 2001/2002 Kreisklasse. Leider war es dann so, dass sich aus dieser Gruppe viele Mannschaften abgemeldet hatten. So kam das Team mal gerade auf 12 Spiele. Leider war es auch so, dass die Spieler die wenigen Spiele nicht wirklich zuverlässig angingen. Der Kader war letzte Saison 20 Mann stark. Dennoch wurden teilweise Spiele mit nur 8 oder 10 Spielern gespielt. Diese Altersgruppe soll in der Saison 2019/2020 A-Junioren spielen...“

Wir haben sehr viele Gespräche geführt und uns viele Gedanken gemacht, wie wir das hinbekommen. Letztendlich haben wir uns dazu durchgerungen die A-Junioren für die Sonderliga zu melden, in der Hoffnung, dass die Spieler den Fußball annehmen und die Saison durchziehen. Mit Helmut Jansen konnten wir dann auch bezüglich des Trainerpostens eine Lösung finden. Da der Kader 17 Spieler umfasste gingen wir auch davon aus, dass es zwar schwer wird, aber funktionieren kann. Wir wurden eines Besseren belehrt. Eine Trainingsbeteiligung von 6 Spielern (fast nur Germania Spieler) im Schnitt stellte weder den Trainer noch die Spieler zufrieden. Bis zu den Herbstferien wurden 5 Spiele gespielt, welche alle verloren wurden. Da konnten wir noch mit leben, aber das wir zu den Spielen teilweise noch nicht mal 9 Spieler zur Verfügung hatten, war schlichtweg enttäuschend. Diese Spiele wurden dann mit B-Junioren aufgefüllt. Auch habe ich die Spiele der A- und B-Junioren so verlegt, dass ein Spielbetrieb für beide

möglich war. Dies hatte zur Folge, dass mancher B-Junior in 13 Tagen 5 oder 6 Spiele gespielt hat. Das konnten wir als Vorstand dann auch nicht mehr verantworten. Hier möchte ich dann auch den Trainer Helmut Jansen loben, der trotz aller Umstände es immer weiter probiert hat und uns nicht hängen hat lassen. Wir mussten es dann hinnehmen, dass zwei Spieler sich im Oktober aufgrund eines Vereinswechsels abmeldeten. Somit war dann eigentlich das Schicksal der A-Junioren besiegelt, was eine Abmeldung der Mannschaft zur Folge gehabt hätte. Zu diesem Zeitpunkt spielte unsere B-Jugend die Quali zur Leistungsliga und setzte sich unter dem neuen Trainer Frank Thielen souverän mit 15 Punkten aus 5 Spielen durch und ging als Meisterschaftsfavorit in die Saison der Leistungsliga an den Start. Das macht natürlich Spaß und bei einer Trainingsbeteiligung von fast 100 % ist der Jahrgang 2003/2004 voll motiviert, was auch dem Trainer Spaß machte.

Um dann wieder auf die A-Junioren zurückzukommen, musste natürlich eine Lösung her. Wir haben mit unseren B-Junioren gesprochen und die Situation der A-Jugend erklärt. Auch haben wir den Jungs gesagt, dass wenn wir die A-Jugend zurückziehen, der Jahrgang 2003/2004 in der Saison 2020/2021 keine Sonderliga spielen darf, da die A-Junioren als Absteiger feststehen und eine Relegation mit großer Wahrscheinlichkeit nicht möglich ist. Wir haben die Frage

gestellt, ob eine Abmeldung der B-Junioren vorstellbar ist. Die Entscheidung haben wir den Jungs überlassen. Nach zwei Wochen gab es ein Ergebnis. Die B-Junioren hatten sich mit Mehrheit für die Abmeldung der B-Junioren entschieden, um dann weiter in den A-Junioren zu spielen. Dies war eine Entscheidung im Sinne der Jungs, der Trainer, des Vereins und auch der sportlichen Qualifikation. Wir im Vorstand haben uns dann entschlossen eine zweite A-Jugend Mannschaft für die Kreisklasse zu melden, um dann auch allen A- und B-Junioren die Möglichkeit zu geben auf ihrem Leistungsniveau Fußball zu spielen. Der Stand vor Weihnachten war, das die A1 weiterhin 0 Punkte auf dem Konto hat, aber eine Basis geschaffen wurde, mit der die Trainer arbeiten können. Auch wenn das ein oder andere Mal deutlich (5:0 gegen den Tabellenführer oder 5:2 gegen den 2.) verloren wurde, sieht man eine Entwicklung, worauf wir aufbauen können. Denn die jetzige A1 besteht bis auf drei oder vier Ausnahmen nur noch aus B-Junioren. Mit den Jahrgängen 2002/2003/2004 bauen wir uns die A-Junioren für die nächsten Jahre auf. Wie wir zukünftig mit Spielern umgehen, die uns permanent die Spiele absagen, werden wir im Vorstand noch zu besprechen haben, da diese Spieler auch die Termine der A2 nicht ernst nehmen. Im Januar teilte uns Helmut Jansen seinen Rücktritt als Trainer mit. Frank Thielen und ich haben dann die Truppe komplett



Auf dem Foto fehlen: Tim und Arne Sistermans, Maximilian Ruhl, Simon Schröder und Steven Tomlinson

übernommen. Ich habe dann auch dem ein oder anderen Spieler mitgeteilt, dass wir nicht mehr mit ihm planen. Mannschaften zurückzuziehen ist nicht nur teuer, sondern auch nicht gut für die Außen-Darstellung des Vereins. Am 07.03.2020 habe ich die A2 wieder abgemeldet. Fußball ist nun mal aufwändig und gerade im Bereich der A-Junioren, wo es Richtung Senioren geht, sollte man eine gewisse Zuverlässigkeit an den Tag legen. Unser Ziel war es mit der jungen

A-Junioren Truppe wieder eine Mannschaft zu formen, die als Team auf und neben dem Platz funktioniert. Als einziger älterer Spieler hat Sandro Poschen weiter mitgezogen und als Spielführer führt er die Mannschaft an. Zu beklagen hatten wir auch Verletzungen von sehr zuverlässigen (Germania) Spielern. Lukas Schmidt (Wadenbeinbruch 6-8 Monate), Max Krings (Wadenbeinbruch 6-8 Monate), Arne Siermans (verletzt 6 Monate) und Niklas Hoss (Schulter OP,

3-4 Monate). Trotz der Verletzten und den ganzen Turbulenzen hat die Truppe dann im Jahr 2020 angefangen Punkte zu sammeln. Somit ist der Klassenerhalt weiter möglich. Der Teamgeist lässt alle stark werden. Leider wurde der Spielbetrieb aller Fußballer aus verständlichen Gründen (Corona-Virus) ab dem 14.03.2020 vorerst durch den FVM eingestellt. Stand 15.03.2020. Trainer A1: Frank Thielen und Klaus Arnolds

C-Junioren

Unsere C-Junioren schafften in der letzten Saison mit dem Jahrgang 2004/2005 den Relegationsplatz in der Sonderliga. Die Relegation wurde dann erfolgreich mit dem Jahrgang 2005/2006 gespielt. So spielen die C-Junioren auch diese Saison in der Sonderliga und belegen Platz 10 mit 5 Punkten. Auch hier war für uns klar, dass es nicht einfach werden würde. Vielleicht ist es noch möglich, die Relegation für die Jahrgänge 2006/2007 zu erreichen. Die Jungs geben alles und die Trainingsbeteiligung ist sehr gut. Schauen wir mal was am Ende der Saison da steht. Trainer: Harry Call und Jonas Call



D1-Junioren



Unsere D1, Jahrgang 2007, spielt in der Kreisklasse. Leider wurde die Qualifikation zur Leistungsliga nur knapp verpasst. Den Trainern ist es jetzt möglich die Kinder weiter individuell zu fördern. Bei guter Trainingsbeteiligung macht es Spaß zu sehen, wie die Kinder sich weiterentwickeln. Auch hier könnte der Kader größer sein.

Trainer D1: Daniel Stollenwerk, Kalle Entgens und Lukas Schmidt

D2-Jugend

Die D2-Junioren, Jahrgang 2008, spielte auch die Qualifikation zur Leistungsliga. Auch hier wurde die Qualifikation verpasst. Hier gilt das gleiche wie bei der D1, in Ruhe aufbauen. Auch hier ist die Trainingsbeteiligung sehr gut. Trainer D2: Olaf Jagdfeld und Bastian Arnolds



E1/E2-Junioren

Unsere E1- und E2-Junioren, Jahrgang 2009 bzw. Jahrgang 2010, sind weiter im Aufbau. Unsere E1 Junioren werden zur Frühjahrsrunde Schritt für Schritt auf die D-Junioren vorbereitet. Da gilt es, die Abseitsregel und das Torwortspiel zu lernen. Die Ergebnisse in der Tabelle sind weiter Nebensache, werden aber für die Kinder und Eltern immer wichtiger! Hier heißt es weiter für die Trainer, die Kinder auf das individuelle Training zu fokussieren, um diese weiter zu entwickeln. Trainer E1: Jenni Kalkbrenner Trainer E2: Klaus Schneider und Sonja Thomas



HÜPGENS
ELEKTROANLAGEN | HAUSGERÄTE

Eicherscheid 53a | 52152 Simmerath | 02473 / 927 3247
Kirchberg 24 | 52076 AC-Walheim | 02408 / 8 1370
WWW.HUEPGENS-ELEKTRO.DE

F1/F2-Junioren



Hier werden die Kinder an den Mannschaftssport herangeführt. Spaß am Fußball steht hier weiter im Vordergrund. Ergebnisse in Form einer Tabelle sind nicht relevant. Die Kinder sollen hier spielerisch die Grundvoraussetzungen des Fußballspiels erlernen, wie z. B. die Fußhaltung und das Spielen miteinander – Einzelleistungen wie ein Torschützenkönig etc. interessieren nicht, denn das Team funktioniert nur gemeinsam.
 Trainer F1: Konny Lonski, Frank Schreiber und Nico Schreiber
 Trainer F2: Daniel Breuer, Dany Jansen und Philipp Krings

Bambini

Es ist schön zu sehen, dass wir hier auch wieder gute Betreuer gefunden haben. Mit Franz-Josef Renner, Timo Renner, Christoph Lützeler und Olaf Boshof werden die knapp 50 Bambini auf den Sport mit viel Spaß vorbereitet.
 Das Training, welches immer dienstags in Simmerath von 16:15 Uhr bis 17:00 Uhr (Jahrgang 2015/2016) und von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Jahrgang 2013/2014) stattfindet, ist immer gut besucht. Bis zu 50 Bambini Kinder tummeln sich bei schlechtem Wetter in der Halle der Sekundarschule oder bei gutem Wetter auf dem Kunstrasenplatz in Simmerath. (Siehe Zusatzbericht Bambini)



Mädchen - Fußball

Zu den Mädchen gibt es einen separaten Bericht von Heiner Schepp, der es geschafft hat, wieder sehr viele Mädchen für den Fußball begeistern zu können. Leider mussten wir kurz vor Weihnachten die B-Mädchen vom Spielbetrieb zurückziehen. Auch hier wurde, wie bei der A-Jugend der Jungs, der Fußball als Termin nicht mehr ganz so ernst genommen... Alle Infos zu den Mädchen im Bericht von Heiner Schepp.



Bambinis

CHRISTOPH LÜTZELE

Die Bambinis setzen sich aus den Jahrgängen 2013/14/15 u. jünger zusammen. Trainiert wird immer dienstags an der Sekundarschule in Simmerath, bei schlechtem Wetter / Winter in der Halle und bei gutem Wetter/ Sommer draußen auf dem schönen Kunstrasenplatz!!! Also Training (Betreuung) findet immer statt. Die Trainingszeiten sind für die 2015 und jünger dienstags von 16:15 – 17 Uhr, dort werden Sie betreut von Franz-Josef Renner mit tatkräftiger Unterstützung von Bastian Rey, Susanne und Frank Jansen. Es wird nicht einfach Fußball gespielt, sondern auch Koordination und Reaktion erlernt und vor allem der wichtigste Faktor Spaß stehen im Vordergrund. Das Training für die 2013/2014 auch für Mädchen 12/13 findet dann im Anschluss von 17 bis 18 Uhr statt. Dort wird sich immer gemeinsam aufgewärmt und kennengelernt, bevor die Kinder dann individuell in Gruppen der jeweiligen Jahrgänge betreut werden. Dabei kümmert sich Timo Renner um die 2013er und Christoph Lützeler um die 2014er. Tatkräftige Unterstützung bekommen wir von Olaf Boshof, Lea Conrads, Denise, Conrads Mohammed Kurdi und Franz Josef Renner, die man auch bei so vielen tollen Kindern benötigt. Im Durchschnitt sind immer 25 bis 34 Kinder da, auch bei den jüngeren ab 2015/16 sind es 12 Kinder die immer wieder gerne kommen. Im Sommer haben die 2013er

an drei Turnieren teilgenommen, wo der ein oder andere 2014er schon mit schnupfern durfte. Besonders gerne freuen sich die Kids dann immer auf die Waffeln und Getränke. Dann wurden noch einige Freundschaftsspiele gemacht, damit die Kids mit und mit lernen wobei es beim Fußball geht. Im Januar und Februar hatten die 2013 einige Hallenturniere und auch die 2014er hatten ihre ersten eigenen Turniere. Bei allen Turnieren egal was für eine Platzierung zustande kam hatten die Kids sehr viel Spaß! Aber besonders wichtig ist das sie Lernen, wir sind ein Team und füreinander da, Faszination des Spiels kennenlernen, Spaß und Freude ganz egal wie das Spiel aus geht ob gewinnen oder verlieren. Wir haben Spaß!!!

Natürlich ist das für die Kleinen nicht alles, zum Beispiel war auch der Nikolaus bei uns in der Halle um die ganzen Kinder zusehen. Jedes Kind hat auch eine Kleinigkeit vom Nikolaus bekommen. Wer jetzt mal Lust auf uns bekommen hat – einfach zu den genannten Trainingszeiten mal unverbindlich reinschauen.
 Bei Fragen an Christoph Lützeler wenden ChristophLuetzeler@gmx.de oder ab 18 Uhr unter der Nummer 02742/8024460 anrufen. Ein Dank geht besonders an die Kinder die immer so zahlreich erscheinen und an die Eltern die Sie bringen und besonders an alle Betreuer die sich so liebevoll um die Kids kümmern.



In eigener Sache

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei den Trainern bedanken, die im Sommer ausgeschieden sind.
 Ingo Steffen 5 Jahre Jugendtrainer, Woll Zimmer 3 Jahre Jugendtrainer, Patrick Drösch 2 Jahre Jugendtrainer, Andreas Breuer und Norman Zimmermann 1 Jahr Jugendtrainer beim JFV FC Eifel.
 Allen vielen Dank und alles Gute auf ihrem weiteren Weg. Die Türe beim JFV FC Eifel steht euch immer offen!
 Für mich wird das Jahr 2020 auch das letzte Jahr sein, das ich für den JFV FC

Eifel im Vorstand tätig bin. Ich werde mich ab 2021 zu 100% auf die Germania konzentrieren.

Im Namen des Vorstands des JFV darf ich mich bei allen Trainern, Betreuern, Eltern, Sponsoren und den Stammvereinen bedanken. Nur mit eurer Unterstützung ist dies alles möglich!

**Klaus Arnolds
 Geschäftsführer JFV FC Eifel 2017 e.V.**



Aus dem Neuaufbau ist mehr geworden

HEINER SCHEPP

ÜBER 50 MÄDELS SPIELTEN IM JUGENDFÖRDERVEREIN IN VIER ALTERSKLASSEN FUSSBALL

Vor einem Jahr war an dieser Stelle vom Neuaufbau der Abteilung Mädchenfußball die Rede. Dieser Neuaufbau hat sich weiter fortgesetzt und auch noch an Fahrt gewonnen. Aktuell trainieren und spielen unter der Flagge des 2017 gegründeten Jugendfördervereins FC Eifel sage und schreibe über 50 Mädchen im Alter von 8 bis 16 Jahren in vier Altersklassen und aus der gesamten Nordeifel, von Strauch bis Kalterherberg, von Roetgen bis Dedenborn

und natürlich aus Konzen. Das hat es so selbst in den Jahren der erfolgreichen Fußball-Juniorinnen unter TV Konzen nicht gegeben.

SAISON 18/19

D-Juniorinnen: Erst mit dem Kalenderjahr 2019 wurde die schon gut zusammengewachsene Truppe mit Mädchen der Jahrgänge 2006 bis 2008 für den Spielbetrieb gemeldet und spielte eine bärenstarke Frühjahrs-

runde. Im Feld von sechs Mannschaften, die alle auch schon im Herbst gespielt hatten, kamen die Mädels auf einen nie erwarteten dritten Tabellenplatz – dank der ligaweit besten Abwehr mit nur elf Gegentoren in 12 Spielen. Ein vielversprechender Auftakt! Was aber eigentlich noch viel wichtiger war als der Erfolg auf dem Platz war das Zusammenwachsen als Mannschaft – auch nach dem Abpfiff.



Getränke sind unser Bier!

Familienunternehmen

Baum

GmbH & Co.KG

Johannes

Getränkefachgroßhandel

Siemensring · 53925 Kall · Tel. 02441- 47 03 · Fax -6075

Das Weinfachgeschäft in der Eifel!

WEINBaum

info@weinbaum.de · www.weinbaum.de

B-Juniorinnen

Auch unsere ältesten Mädels, die B-Juniorinnen, konnten sich in der Bezirksliga Mittelrhein gut behaupten und landeten mit Platz 4 bei ausgeglichenem Punktekonto (5 Siege, 2 Unentschieden, 5 Niederlagen) genau in der Mitte der Tabelle mit 7 Teams. Trainer Nikolai Förster hatte zum letzten Mal einen ausreichend großen Kader für eine 11er-Mannschaft auf verbandsebene zur Verfügung, aus dem dann Ende der Saison ein halbes Dutzend Mädchen des Jahrgangs 2002 in den Frauenbereich aufrückten.



Unsere U17-Juniorinnen kämpfen sich wacker durch die große kreisübergreifende Kreisliga. Spielerinnen und Trainerteam könnten etwas Verstärkung gut gebrauchen.

B-Juniorinnen

SAISON 19/20

Aus den vorgenannten Gründen, nämlich dass viele Mädchen die B-Jugend verlassen mussten, von unten aufgrund unserer einjährigen Pause und wegen des zahlenmäßig schwachen Jahrgangs 2005 jedoch nichts nachkam, ergibt sich in der laufenden Saison ein personelles Problem für unsere U17. Wir entschieden uns, trotz eines dünnen Kaders mit nur 10 Mädchen – darunter einige Wackelkandidatinnen – eine B7er-Mannschaft

für den Kreisspielbetrieb zu melden, um den Talenten der Jahrgänge 2003 und 2004 eine Spielmöglichkeit zu geben. Die Befürchtungen, dass es schwer werden würde, haben sich leider bewahrheitet, und in der Winterpause werden wir überlegen müssen, ob die Mannschaft im Frühjahr wird weiterspielen können. Oft konnten wir nur mit Unterstützung aus den C-Mädchen und dank reaktivierter Spielerinnen wenigstens 7 Mädels auf

den Platz bringen, die sich dann aber immerhin wacker schlugen, auch wenn bislang erst ein Sieg zu Buche steht. Es bleibt zu hoffen, dass die Mädels von Nikolai Huppertz im Frühjahr etwas zuverlässiger bei den Spielen dabei sind und zusammen mit einigen neu hinzugestoßenen Spielerinnen die Saison zu Ende bringen. Schön wäre auch, wenn sich noch Unterstützung für den Trainer und/oder eine Betreuerin finden würde.

Jochen Nießen
Schornstiefegerbetrieb
Auf Dohnschet 27
52152 Simmerath
Tel.: 02473 9271188
Fax: 02473 9271389
E-Mail: niessen@meisterfeger.com
Internet: www.meisterfeger.com

- Verkauf und Montage von
 - Kaminöfen
 - Schornsteinen (Leichtbau/Edelstahl)
 - Schornsteinaufsätzen (Verlängerungen, Aufsätze, Kaminhauben)
- Reinigung und Überprüfung von Schornsteinen, Verbindungsstücken, Abgasleitungen und Lüftungsanlagen
- Videoinspektion von Schornsteinen, Abgasleitungen und Lüftungsanlagen
- Immisionsschutzmessungen, Abgaswegeüberprüfungen
- Feuerungstechnische Beratung (z.B. bei der Anschaffung eines Kaminofens)
- Bauberatung bei Neu-, Um- und Ausbau, z.B. bei der Wahl der Abgasanlage
- Vorbeugender Brandschutz in Ihrem Gebäude, z.B. auch Verkauf und Montage von Rauchwarnmeldern

C-Juniorinnen

Martin Müller und Heiner Schepp trainieren die C-Juniorinnen in ihrer ersten ganzen Saison, die die Mannschaft in der kreisübergreifenden 10er-Staffel bis weit in die Kreise Heinsberg und Düren führt. Doch das immer noch recht unerfahrene und vor allem junge Team (mit 6 Mädchen, die eigentlich noch D-Jugend spielen dürften!) schlägt sich auch hier überraschend gut und spielte nach vier Auftaktsiegen gleich mal munter an der Spitze mit. Danach holte uns ein wenig die Realität ein, als die Gegner mit deutlich älteren Spielerinnen des Jahrgangs 2005 (davon haben wir nur eine) kamen. Auch die beiden Auswärtsspiele auf Naturrasen schmeckten unseren kunstasengewohnten Dribbelkünstlerinnen gar nicht, woran wir aber arbeiten können. Obwohl der eigenwillige Spielplan uns im November vier (!) Auswärtsspiele hintereinander und Himmelfahrten nach Jülich oder Erkelenz bescherte, kann sich die Bilanz der Herbstrunde sehen lassen: Fünf Siege bei einem Remis und zwei Niederlagen bei 18:10 Toren bedeuten 16 Punkte und Platz 3 in der Tabelle

der kreisübergreifenden Staffel Düren/Heinsberg/Aachen (was einer Bezirksliga gleichkommt!). Mit 5 Heimspielen und einem vielversprechenden Neuzugang in der Winterpause sollten wir diese Platzierung bis zum Sommer halten. Der Bericht wäre aber nicht vollständig ohne die „Mutter der Kompanie“ bei den C-Mädels: Karin Roder aus Mützenich erklärte sich Anfang der Saison bereit, die fröhliche, harmonische Truppe

zu betreuen und hält quasi den ganzen Laden zusammen. Neben dem üblichen Kümmern um die Mädels beim Training und Spiel organisiert Karin den sehr lukrativen Verkauf bei unseren Heimspielen (alles für die Mannschaftskasse) und fährt auch mit ihrem „Mannschaftsbus“ (dafür hat sie sogar einen Riesen-JFV-Aufkleber organisiert!) zu jedem Auswärtsspiel. Ganz herzlichen Dank dafür!



Unsere U15-Mädels sind ein verschworener Haufen, der auf und neben dem Platz zu feiern versteht. Rechts Trainer Martin Müller und Betreuerin Karin Roder.

D-Juniorinnen

Die beste Mannschaft nützt nichts, wenn niemand da ist, der sie führt und anleitet. Deshalb war es für unsere D-Mädchen ein großer Glücksfall, dass mit Simone Jaeckel und Dennis Ohlig gleich ein Tandem zu unserem Trainerteam stieß. Sie übernahmen von Saisonbeginn an die Mädels hauptsächlich des Jahrgangs 2008, die in der Herbstrunde bei Bedarf mit den Girls 2007 oder 2009 ergänzt wurden. Obwohl in dieser Mannschaft ausschließlich Mädels spielen, die zuvor noch nie offiziell (z. B. in einer Jungemannschaft) gespielt haben, entwickelt sich der Talentschuppen großartig. Das ebenfalls im Vergleich mit den Gegnerinnen sehr junge Team feierte im Herbst drei Siege (einen vierten wollte man nicht am grünen Tisch, sondern holt das Spiel im Frühjahr nach) und steht damit genau in der Mitte der Tabelle, was eine

höchst achtbare Leistung ist. Gespannt darf man sein, wie sich das Team von Dennis und Simone im Frühjahr weiter-

entwickelt und wie es in der nächsten Saison – dann als komplett älterer Jahrgang! – die Liga rockt.



Unsere U15-Mädels sind ein verschworener Haufen, der auf und neben dem Platz zu feiern versteht. Rechts Trainer Martin Müller und Betreuerin Karin Roder.

E-Juniorinnen

Zum ersten Mal in der Geschichte des Mädchenfußballs beim TV Konzen/FC Eifel trainiert jeden Mittwoch eine E-Juniorinnenmannschaft mit 10 putzmunteren Mädels zwischen 7 und 10 Jahren. Die „Minimädels“ haben jede Woche sicht- und hörbar Spaß mit ihrer Trainerin Franca Hermanns (16), die das Training übernommen hat und parallel in Imgenbroich den Trainerschein macht. Sogar ein Spiel hatten unsere Küken schon, und beim 1:0-Sieg in Rott zeigte sich schon viel Talent.



Unsere Küken vor ihrem ersten Spiel: Die E-Mädels, betreut von Franca Hermanns, sind schon eine tolle Truppe.

DANKESCHÖN UND VERSTÄRKUNG WANTED!

Abschließend noch ein paar allgemeine Worte. Bedanken möchten wir uns beim JFV FC Eifel und beim TV Konzen (unsere Haupt-Heimspiel- und Trainingsstätte mit eigenen Mädchen-Kabinen!), die uns die Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Juniorinnenbereich schaffen. Dank gilt auch den Eltern, die uns mit Fahrten zum Training und Spiel, mit Trikotwaschen und

mit positivem Feedback unterstützen. Dennoch wäre es fabelhaft, wenn sich aus Reihen der Eltern oder Familien (wie wäre mit großen Brüdern oder Schwestern?) noch Verstärkung für unser Team finden würde, damit wir die Jugendarbeit auf noch mehr Schultern verteilen können. Wir versprechen Euch: Es macht wirklich Spaß mit diesem Riesenhaufen motivierter und begeisterungsfähiger

Mädels! Wer sich ein Engagement vorstellen könnte, wer uns vielleicht als Sponsor unterstützen möchte und wer vielleicht ein Mädchen zwischen 8 und 16 Jahren kennt, dass schon im Fußball spielen wollte, sich aber bisher noch nicht getraut hat, der kann mich fast Tag und Nacht unter 0171-8348820 erreichen oder schreibt eine E-Mail an die wunderbare Mailadresse: fussballgirls@t-online.de



Wenn mittwochs alle vier Altersklassen Training auf dem Sportplatz in Konzen haben, dann sind meistens über 30 kickende Girls hier zu finden – bei jedem Wetter übrigens...

Volkslauf 2019

SPORTLER TROTZEN GROSSER HITZE BEIM HECKENLAUF IN EICHERSCHIED



Beim 42. Heckenlauf im Golddorf Eicherscheid stand in diesem Jahr die Hitze und nicht neue Bestzeiten und Platzierungen im Vordergrund. Bei Temperaturen um die 30 Grad und extremer Sonneneinstrahlung vom wolkenlosen Himmel, war ein gutes und gesundes Durchkommen, bei allen sieben Laufangeboten am vergangenen Samstag-nachmittag, vorrangiges Thema unter den Läufern.

An die 300 SportlerInnen waren vorgemeldet und letztlich wurden 247 als Finisher gezählt. Eigentlich hatte man wegen des „schlechten“ Wetters mit mehr Absagen gerechnet, dafür gab es bedingt durch die große Hitze, kurzfristig mehr An- und Ummeldungen für die 5km Kurzstrecke.

Zusätzliche Getränkestellen

Das Veranstaltungsteam vom SV Germania Eicherscheid hatte zusätzliche Verpflegungsstellen eingerichtet. So gab es auf der 5 km Strecke ein Getränkeangebot und auf der 10 km Strecke kamen zu den üblichen zwei noch zwei Wasserstellen hinzu. Ebenso beim Halbmarathon, wo man sonst mit 5 Versorgungsstellen ausreichend versorgt ist waren es jetzt 8 Stellen, an denen Flüssigkeit, nicht nur getrunken aber immer gerne entgegengenommen wurde. Mitgefühl zeigten auch die Dorfbewohner von Eicherscheid, die an der Strecke Wasserschläuche und Gartensprenger in Position brachten.

Um 15 Uhr begannen die Kinderläufe der Mädchen und Jungen, 7 Jahre und jünger, jeweils getrennt, mit einer 400 m Stadionrunde. Wurde hier noch nicht so die Hitze diskutiert, dafür freuten sich alle aber anschließend, mit hochroten Köpfen, über kleine Sachpreise, vor allem über das angekündigte Eis.

Beim anschließenden Schülerinnen- und Schülerlauf der 8 bis 11jährigen über 1400 m ging es schon ambitionierter zu. Dies ist die Einsteigerstrecke für die 5 km, bei der das Einstiegsalter mit 10 Jahren beginnt.

Beim folgenden Mittelstreckenlauf über 5 km, der, wie auch der Volkslauf und

der Halbmarathon, für den Rur-Eifel-Volkslauf-Cup (REVC) gewertet wird gibt es ebenfalls eine separate Wertung im REVC für Schüler- und Jugendliche. Dies war dann auch der mit knapp hundert Zieleinläufen, der teilnehmerstärkste Wettbewerb dieses Nachmittages. Hauptsache Punkte für den REVC sammeln, so lauteten die Aussagen einiger Sportler, die die Kurzstrecke den längeren vorzogen.

Der 10 km Lauf startete um 16:35 Uhr und der allgemeine Konsens lautete, gut durch die Hitze kommen, denn nur wenig Schatten hat dieser Parcours zu bieten. So dankten es viele im Anschluss, dass alle 2 km eine Wasserstelle zur Ver-



fügung stand und der Wasserschlauch im Ziel war auch im Dauerbetrieb. Selbst um 18 Uhr, als der 18. Halbmarathon gestartet wurde, war von Abkühlung nichts zu spüren, im Gegenteil, die Hitze hatte sich gestaut und erinnerte eher an einen tropischen Abend. Die traditionelle Laufstrecke verläuft auf den ersten 10 km identisch mit der Volkslaufstrecke, bevor es dann nach Durchlaufen des Stadions auf eine landschaftlich reizvolle Strecke, mit einigen knackigen

Steigungen durch Huppenbroich und dem Anstieg bei km 18, zurück auf den Sportplatz in der Bachstraße geht.

Einige Wanderer und Walker nahmen das Angebot der 10 km Strecke unter ihre Sohlen.

Positives Echo, alle gut durchgekommen
Am Ende des Tages, als alle Preise vergeben waren, war jeder der Sieger, auch die, denen die innere Stimme dazu gera-

ten hatte, den Lauf vorzeitig zu beenden. Von den Ersthelfern gab es keinen Einsatz zu vermelden und so konnte auch der Veranstalter und die zahlreichen Helfer vom SV Germania Eicherscheid, die sich ein ganz besonderes Dankeschön für ihren Einsatz verdient haben, durchatmen und sich über die vielen positiven Kommentare der Läuferinnen und Läufer freuen.

LAUFABTEILUNG EICHERSCHIED LÄUFT

VON KLEIN BIS GROSS, VON JUNG BIS ALT, HAUPTSACHE BEWEGT!

WOLFGANG BRAUN

Wettkampf-Statistik

Hauptsache viele Menschen haben sich bewegt! Und dass das in Eicherscheid so ist, zeigt einmal mehr die Wettkampf-Statistik, denn noch nie gab es so viele Starter in den letzten vier Jahren, wie in 2019 (2018). Mit 97 (81) Startern wurden zwar nur 33 (41) Laufveranstaltungen besucht, jedoch ergab das 170 (158) Starts. Dabei scheint die Vorliebe auf kürzeren Strecken zu liegen, denn trotz steigender Wettkampf-Starts sanken die Gesamt-Kilometer auf 2341 km

(2869 km).

Über ein Drittel davon geht auf das Konto von Marion Braun, die die blau-weißen Farben der Germania bereits im 21sten Jahr vertritt und es in 16 Wettkämpfen auf 843 km brachte. Mit ebenfalls 16 Starts und 673 km folgt ihr Ehemann Wolfgang (TV Konzen). Als weiterer treuer Vertreter der Germania reiht sich Andi Steffens mit 9 Teilnahmen und 104 km in die Statistik ein.

Eine große Laufbegeisterung ist insbesondere bei den Kindern und Jugend-

lichen zu beobachten, so wurden beim Eicherscheider Volkslauf gleich 40 aktive, auf drei Streckenlängen in den Altersklassen 5 bis U12 gezählt. Ein Läufermagnet ist ebenfalls der Simmerather Businessrun, wo 26 LäuferInnen in der Ergebnisliste zu finden sind.

Die Zusammenfassung aller Ergebnisse ist auf der Internetseite der Germania <http://www.germania-eicherscheid.de/sv-lauf-uebersicht.htm> unter Laufen/Laufübersicht zu finden.

Jahr	Laufveranstaltungen	Starter	Starts	km gesamt
2016	57	80	219	4209
2017	34	93	172	2612
2018	41	81	158	2896
2019	33	97	170	2341

Laufsplitter, 2019 im Zeitraffer, wer, wo, wie unterwegs

Andi Steffens und **Marc Nießen** sind schon ganz früh im Jahr beim 5. **Belgenbach Strong-Trail** am 10. März, auf der anspruchsvollen 10 km Piste mit 300 Höhenmeter, dabei, Rang 17 bzw. 22 bei den Männern und jeweils 4. in ihren Altersklassen, in der beachtlichen Zeit von 51:50 min, bzw. 53:06 min.

Marion Braun hat in diesem Jahr einen der heißbegehrten Startplätze beim Ultra-Trail um den Mt. Blanc erhalten, somit hat sie vornehmlich Bergtrails in ihre Wettkampfplanung eingebaut. Beim **Trail du Petit Ballon** in Rouffach

(F), am 17. März, 55,4 km, 2330 Höhenmeter, reiht sie sich auf Platz 24 von 125 Frauen ein und gewinnt ihre AK W60 in 6:56:39 h. **Wolfgang Braun** (TV Konzen) gelingt in 6:45:59 h Rang 2 der AK65.

Eschend Rockets in Aktion beim **Bonn Marathon** am 07. April als Mixedstaffel, dieses Mal in der Besetzung: **Tina Heinrich** 9,4 km = 43:21 min, **Andi Steffens** 10,9 km = 43:34 min, **Achim Stollenwerk** 10,3 km = 62:40 min, **Martin Petzold** 11,5 km = 64: 41 min, auf Rang 34 von 232 in 3:33:41 h. **Andi Steffens** beim **Simmerather Mailauf** auf der 10 km Strecke, Top 10 Platz mit neuer persönlicher Bestzeit von 39:29 min, Platz 1 in der M40.

Marion Braun wird 1. Frau in der Frauen-Gesamtwertung, am 19. Mai, beim **Vaalsberger Trail** (NL), über 50 km und 1670 Höhenmeter, in 5:14:17 h.

Beim **Mützenicher Vennlauf** am 25. Mai präsentiert sich der Eicherscheider Nachwuchs mit 10 Kindern und Jugendlichen auf den Strecken von 300 m, 1100 m, 2000 und 4,3 km, mit dabei **Femke Schleiter**, während sich **Andi Steffens** und **Thomas Jansen** auf der 10 km Runde austoben. **Konzener Mittsommer-nachtslauf** am 1. Juni, wieder sind die Kinder und Jugendlichen der Germania stark vertreten, diesmal fünf an der Zahl. Den Drittel-Marathon laufen **Thomas**



Rursee Marathon, v.l.: Thomas Jansen, Andi Steffens, Claudia Schwan, Alex Sistermans, Marion Braun, Wolfgang Braun

Jansen und Wolfgang Braun.

Marion Braun beim Eifel Marathon in Waxweiler mit 3:59:36 h auf Treppchenplatz drei in der Frauenwertung.

Mischa Offermann auf der 10 km Strecke beim Rakkeschlauf mit 44:53 min auf Männerrang 12 und 4. M45.

Alex Sistermans legt die 9,7 km am 10. Juli beim Bosselbachlauf in 38:14 min hin und wird 10. Gesamt, 2. M35.

Ein weiterer Vorbereitungslauf für **Marion Braun**, auf einem dieser typischen Belgischen Matsch-Trails, dem **La Chouffe Trail**, mit 47 km und 1920 Höhenmeter, den sie als 8. Frau (1.W60) in 6:21:08 h beendet.

Beim beliebten **Enorm in Form in Steckenborn**, am 14. Juli, tritt **Leni Sistermans** ein weiteres Mal in die Fußstapfen ihres Vaters **Alex**. Ein alter Recke wird am Start gesichtet, **Bernd Schütt**, ihn hat die Lauflust wieder gepackt.

Die 10 km von **Dürwiss** am 3. August, bekannt für schnelle Zeiten, werden von **Mischa Offermann** in starken 44:15 min mit Männerrang 85 und 7.M45 belohnt.

43. Monschau Marathon, 11. August, bereits die 19. Teilnahme von **Marion Braun**, davon zum achten Mal auf der **Ultradistanz** mit 56 km, diesmal in 5:18:02 h, 4. Frau und 1. in der W60. **Wolfgang Braun** rennt 4:41:44 h und sichert sich damit den Top 10 Platz bei den Männern.

Die **Eschend Rockets** in der Besetzung **Andi Steffens, Micki Förster, Jens Siebertz und Stephan Offermann** auf der Marathondistanz, Platz 5 bei den Männern-Staffeln in 3:21:46 h.

In der Zweier-Staffel sind **Stefan Schroiff** und **Mischa Offermann** (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) in 3:19:35 h schnell unterwegs und können sich über den 2. Platz freuen.

Mischa Offermann gewinnt beim **Nordeifeler BusinessRun** die Chefwertung über 5 km in 22:50 min. Die Teilnahme von 26 Eicherscheidern, die ihre Firmen vertreten, belegt einmal mehr die Freude an gemeinsamer Bewegung in der Gruppe.

Beim **Köln Marathon** treten die **Eschend Rockets** in der Mixed Staffel an und finishen in 3:13:11 h, diesmal in der Formation **Andi Steffens, Martin Petzold, Sandra Steffens und Boris Krökel** und belegen damit den 8. Rang bei den Mixed und 23. Rang in der Gesamtwertung.

Goldener Herbst auf der Schwäbischen Alb beim **Alb Marathon**, 50 km über die drei Kaiserberge, zum 7ten Mal dabei, **Marion** (4:58:22 h, 2.W60) und **Wolfgang Braun** (4:31:22 h, 1.M65).

Das **Rursee Marathon** Wochenende wird für Claudia Schwan und Marion zum Doppeldecker im Doppelpack,

Samstag die 5 km Runde, zeitgleich in 24:47 min, 6. Frau und jeweils 1.AK-Platzierung und Sonntag 16,5 km ebenfalls Hand in Hand ins Ziel, in 1:28:34 h, 26. Frau, 3.W50 bzw. 2.W60. Mit sehr guten Ergebnissen auf der 16,5 km Strecke ist **Andi Steffens** (1:12:39 h, 3.M40), **Gabri-**



UTMB-Ziel nach 40:58:26 Stunden

el Gostek (1:19:31 h, 16.MHK), **Thomas Jansen** (1:23:11 h, 15.M40) und **Sophia Gostek** (TV Konzen) (1:25:13 h, 3.WU23) unterwegs. Ihren ersten **Marathon** überhaupt absolviert **Judith Strich** in 4:19:12 h, als 11. Frau, 2. W30.

Bei feinstem Sommerwetter am 1. Dezember laufen die „Braunis“ den **Valencia Marathon**, **Marion** (3:46:21 h), 6.W60 und **Wolfgang** (3:15:45 h), 3.M65. **Alexander Sistermans** (Ski-Keller Kaulard & Schroiff) rundet das Jahr ab, beim 18 km **ATG Winterlauf** in 1:16:58 h als 109. Mann von 1358 Männern im Ziel.

Außergewöhnliche Leistungen von Marion Braun 2019

Marion Braun gelingt der Knüller des Jahres und das ganz unbedarft und ohne jegliches Wissen von Best-Kilometern. Bei den **Deutschen Meisterschaften der DUV im 6-Stundenlauf** in Mörfelden, am 14. April, zu der sie von Ehemann Wolfgang überredet und von ihm geneckt wurde, ob sie denn noch 66 km in sechs Stunden laufen könne, er wohlwissend, dass die Weltbestleistung in der W60 auf 65,244 km steht, gelingt ihr dann die ganz große Überraschung.

Nach 6 Stunden werden bei ihr 67,346 km gemessen, womit feststeht, dass sie die Weltbestleistung in der W60 geknackt hat, Deutsche Meisterin in der W60 geworden ist und in der Gesamtwertung der Frauen auf dem 7. Platz von 67 rangiert.

Die DUV (Deutsche Ultramarathon-Vereinigung) ehrt Marions Weltbestleistung indem sie ihr das Titelfoto in ihrer nächsten Zeitschriften-Ausgabe (02/2019) widmet.

Die Berichterstattung in diesem Heft trug den Titel „Weltrekord bei der 6 h-DM, Marion Braun läuft Weltbestleistung in der W60“ mit folgendem Textinhalt: „Für die überragende Leistung der Veranstaltung sorgte Marion Braun: Sie überbot mit 67,346 Kilometern den Weltrekord in ihrer Altersklasse W60 um 2,1Kilometer. Wohlverdient wurde sie für ihren Weltrekord mit minutenlangem Applaus und stehenden Ovationen gefeiert.“

In der DUV - Ausgabe 04/2019 wird Marion zur Seniorensportlerin des Jahres nominiert.

Wolfgang Braun läuft 66,456 km und kann sich somit in der M65 über die Silbermedaille bei der Deutschen Meister-

schaft im 6h-Lauf freuen.

Marion ist 2019 auf Trailrunning fixiert und so läuft sie schon zwei Wochen später beim **MIUT** (Madeira Island Ultra Trail) (P), am 27./28. April, auf der Blumeninsel Madeira, von Porto Moniz nach Machico. 115 km incl. 7200 Höhenmetern, auf einem äußerst anspruchsvollen Kurs, der die beiden höchsten Berge Pico Ruivo und Pico Areeiro, beide über 1800 müM, genauso im Programm hat, wie tausende rutschige und felsige Stufen, durch feuchte Lorbeerwälder.

Von den 640 glücklichen LäuferInnen im Ziel (308 blieben auf der Strecke, so auch Wolfgang Braun) war Marion nicht nur die älteste Teilnehmerin im Ziel, sondern mit einer Zeit von 27:25:42 h auf Rang 39 von 114 gestarteten Frauen. Der **UTMB**, der Ultra-Trail überhaupt, UTMB-Ziel nach 40:58:26 Stunden das größte Berg-Ultra-Rennen von allen, eine Runde um den Mt. Blanc, 171 km und 10.061 Höhenmeter, 11 Pässe, die höchsten fast 2600 müM, mit Start am 30. August in Chamonix (F).

Marion Braun wollte diesen Lauf, nachdem sie ihn bereits 2016 erfolgreich beendet hatte, noch einmal erleben. Im Grunde genommen wegen der Erlebnisse und der Gefühle, die so gravierend sind, dass man sie nie mehr vergisst. Körperlich und vor allem mental hatte

sie sich monatelang auf dieses Projekt vorbereitet.

Dieser emotionale Start, den es nur hier in Chamonix so gibt, den man nur begreifen kann, wenn man diese vibrierende Atmosphäre gespürt hat, wenn kurz vor dem Start um 18 Uhr, 2543 Starter aus über 50 Ländern, unter den Klängen von Vangelis, Conquest of Paradise auf das alles erlösende „GO“ warten und unter dem Jubel tausender Zuschauer auf ihren ganz persönlichen Grenzerfahrungsweg gehen und hoffen, dass er mit dem Erreichen der Ziellinie in max. 46,5 Stunden belohnt wird.

Doch dieser Lohn wird längst nicht allen zuteil, denn nur 1556 LäuferInnen werden durchkommen und sie werden Zeit ihres Lebens dieses Glücksgefühl und diesen Stolz in sich tragen, dass sie das Ziel, den UTMB zu finishen, erreicht haben.

So war es auch Marion nach Durchlaufen zweier Nächte gelungen, in 40:58:26 Stunden das Ziel zu erreichen und sie konnte auf dem letzten Kilometer im Spalier jubelnder Zuschauer und unter Zurufen voller Anerkennung und Begeisterung, diesen Moment in sich aufzusaugen, für den es sich gelohnt hatte, all die Strapazen zu ertragen, die das Erlebte unvergessen machen.

Von 257 Frauen am Start sahen 144 das



Foto: A.Steffens | Monschau Marathon 4er Staffel, v.l.: Stephan Offermann, Andi Steffens, Jens Siebertz, es fehlt: Stephan Offermann

Ziel, wovon Marion als 52. Frau gewertet wurde. Insgesamt kamen 1556 Läufer/Innen (987 Abbrüche) ins Ziel, Marion rangierte auf Platz 751. Bei der würdevollen Siegerehrung wurde sie nicht nur als 1. in der W60, sondern auch als älteste Teilnehmerin im Ziel gebührend gefeiert.

42. Volkslauf aus Eicherscheider Sicht

Beim **Eicherscheider Heckenlauf** war es wieder eine Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung die jüngsten, bei denen einige ihr erstes Lauferlebnis unter ihre Füßchen bekamen, die verschiedenen Strecken in Angriff nahmen.

Bei den getrennten Starts der Kinderläufe (7 Jahre und jünger) über 400 m waren es 10 Mädchen und 6 Jungs, die noch nicht über die Hitze diskutierten, sich dafür umso mehr mit hochroten Köpfen über das Eis im Ziel freuten.

Kinderlauf Mädchen - 400m

1. Magdalena Küpper, 3. Eva Löhner, 4. Matilda Förster, 5. Lisa Paustenbach, 6.

Hanna Jansen, 7. Emily Bartz, 8. Mia Heinen, 9. Elisa Breuer, 10. Leni Sistermans, 11. Mila Handke

Kinderlauf Jungen - 400m

1. Max Wirtz, 2. Lucien Jerusalem, 3. Moritz Birken, 4. Hendrik Kell, 5. Vigo Renner, 6. Leo Birken

Beim anschließenden ebenfalls getrennten Schülerrinnen- und Schülerlauf der 8 bis 11jährigen über 1400 m ging es schon ambitionierter zu. Hier wurde die größte Beteiligung an Eicherscheider Mädchen (12) und Jungs (9) gezählt.

Schülerinnenlauf - 1400m

1. Maria Klinkhammer, 3. Mila Kell, 4. Helene Winandy, 5. Marie Birken, 7. Amelie Klinkhammer, 8. Lynn Krökel, 10. Nikki Schlechter, 11. Sandra Herpers, 12. Emmy Förster, 13. Leni Stollenwerk, 14. Anna Jansen, 15. Nele Schlechter

Schülerlauf - 1400m

3. Luis Breuer, 5. Milan Förster, 6. Henri Jerusalem, 7. Bennett Kell, 8. Jakob Paustenbach, 9. David Breuer, 10. Lukas Wimmer, 11. Julian Jansen, 12. Kasper

Muzalewski.

Die 5 km Strecke, bei der insgesamt 40 weibliche und 57 männliche Läufer unterwegs waren, wurde aus Eicherscheider Sicht durch **Florian Wimmer, Elena Bertram, Kyan Schlechter** und **Femke Schlechter** geprägt.

Auf der 10 km-Runde hatte dann von 46 Männern und 14 Frauen, **Alexander Sistermans** (39:33 min) mit Platz 4 die Nase vorn, vor **Andi Steffens** (41:30 min) auf Platz 7 und **Mischa Offermann**, (47:23 min) Platz 16, gefolgt von Jonas Schmidt (49:09 min) Platz 19.

Ein Dankeschön an alle Helfer/Innen

Was wäre eine Laufveranstaltung ohne Helfer-Team? Nichts, es gäbe sie schlichtweg nicht! Und so sehr die gesamte Laufveranstaltung bei den Läufern/Innen auch ankam, ist dies nur dem Einsatz von ca. 60 Helfern und Helferinnen zu verdanken, der an dieser Stelle für ihre tatkräftige Unterstützung ein ganz herzliches Dankeschön ausgesprochen wird.

Kinderturnen

4 - 6 JÄHRIGE

Jeden Montag treffen wir uns mit ca. 15 Kindern in der Turnhalle der Förderschule Eicherscheid. Die Jungs und Mädchen, alle 4-6 Jahre alt, laufen schon voller Vorfreude durch die Halle, bevor es überhaupt richtig los geht!

Dann startet wir nach einer Begrüßung im Kreis mit einem Spiel: Fischer Fischer, Hasenkönig, Möhrenziehen, Kettenfangen uvm. Manchmal werden auch schon spezielle Übungen für die darauffolgenden Stationen gemacht, zum Beispiel Springen wie ein Floh, Frosch oder Känguru.

Im Anschluss werden den turnbegeisterten Kindern die Stationen erklärt. Und dann geht's los! Es wird geklettert, geschwungen, gerutscht, balanciert, geworfen etc. Dabei wird darauf geachtet, den Kindern immer wieder neue Bewegungsabläufe anzubieten, um verschiedene motorische Geschicklichkeiten

bei Bewegungen zu fördern. Die Stunde wird ebenfalls mit einem Spiel beendet, allerdings sind dabei schon erste Müdigkeitserscheinungen festzustellen. Beim Aufräumen packen dann aber immer viele große und kleine Helfer mit an!

Von links nach rechts:

Mona Krökel, Franzi Lennartz, Theresa Hüggens, Leni Sistermans, Mattheo Knein, Nils Stollenwerk, Emil Hoch, Henrik Löhner, Jona Kaulard, Elisa Breuer, Nele Offermanns, Ilva Fuchs.



Eltern-Kind-Turnen

AB EINEM JAHR

JANINA KIRCH & ANJA SISTERMANS

**Wir sind die Turn-Tiger
Sind geschmeidig, haben Kraft
Wir sind niemals abgeschlaft
Hier ist Action angesagt
Das macht unsere Muskeln stark**

Unsere Hymne beschreibt recht treffend, was sich jeden Dienstag um 16 Uhr in der Turnhalle der Förderschule Nordeifel in Eicherscheid abspielt. Beim Eltern-Kind-Turnen können die kleinen Germaniakids, die ihren ersten Geburtstag bereits gefeiert haben, klettern, springen, balancieren, laufen, toben, purzeln, tanzen. Jede Woche bauen wir einen neuen Parcours für unsere Tiger auf, damit sie sich so richtig aus-

gelassen bewegen können. Egal ob Mattenrutsche, Kriechtunnel, Bällebad oder Schaumstoffbauklötze – für jedes Kind ist etwas dabei. Und wenn am Ende der Turnstunde der Mattenwagen von den Tigerkindern erklimmen und ins Lager gerollt wird, sieht man in viele erschöpfte, aber glückliche kleine Gesichter, die rufen: Tuff Tuff Tuff, die Eisenbahn, wer will mit zum Turnen fahren, alleine fahren mag ich nicht, da nimm ich mir die Turntiger mit! Tuut Tuut
Und damit bei den Kleinen am Ende keine Tränen kullern, ist es unausweichlich, dass nach der obligatorischen Mattenwagenfahrt auch noch wöchentlich der Minimonstertanz aufgeführt werden

muss. Besonders motiviert wird jetzt mit der neuen Musikanlage getanzt, denn sie macht es möglich, dass die Kinder und auch die Eltern laut hüpfen, stampfen und springen können, ohne dass die Musik dabei ins Stocken gerät.

Besondere Highlights für die aller kleinsten Germaniamitglieder war im letzten Jahr der Besuch des Nikolaus in der Turnhalle, dem unsere Tiger doch eher schüchtern begegneten und ihre Geschenküte nur mit dem nötigen Abstand in Empfang nehmen wollten. Außerdem durften sich alle beim großen Karnevalsturnen nach Lust und Laune verkleiden und erfreuten sich besonders der zahlreichen Luftballonspiele.



Zu den Turntigern gehören: Maxim Offermann, Julian Brill, Charlotte Mesoll, Anni Kaulard, Mio Krass, Lucy Scheidtweiler, Michel Sistermans, Tony Kirch, Mattis Seidel, Paul Wirtz, Luis Braun, Isabell Gebauer, Pepe Beeretz und Luca Marx

Turnfrauen 2019

EURE HELGA

Montags um 19 Uhr geht es zur Turnhalle. Dort wird unter der Leitung von Maria Jacobs das Turnerbein geschwungen, damit wir noch lange fit und beweglich bleiben. Denn, wer rastet, der rostet. Danke Maria, du machst das großartig, deine Motivation ist nicht zu überbieten.

Nach dem Motto "Turnen ist gut für den Körper - Feiern ist gut für die Seele" haben wir mit der Osterfeier angefangen.

Die zwei Osterhasen Trude und Anni verteilten bunte Ostereier und leckere Süßigkeiten an alle Turnfrauen. Es war

ein lustiger Abend in unserer Stammkneipe "bei Luise". Auf Anregung von Helga haben sich im Juli fast alle Frauen Zeit genommen, mit zur Eisdielen Dolce Vita zu fahren.

Am 11. November besuchte uns der St. Martin und beschenkte alle, die brav waren, mit einem Weckmann. Bei Glühwein und lustigen Gesprächen klang der Abend aus.

Im Dezember wurden alle Turnfrauen von Helmi, Maria Carl und Gisela zur Weihnachtsfeier eingeladen. In gemütlicher

Runde wurden Weihnachtslieder gesungen und Gedichte vorgetragen, bis zu unserer Überraschung der Nikolaus kam. Die drei eifrigsten Turnerinnen Marie Luise, Helmi und Maria Carl wurden besonders geehrt und beschenkt.

Die Weihnachtsfeier war wie immer, das Highlight des Jahres. Das ist der Rückblick auf ein harmonisches Jahr 2019.

Ich sage allen, die zum Gelingen beigetragen haben "Danke schön" und wünsche uns allen viel Freude und Gesundheit für 2020. Eure Helga



Autohaus
OFFERMANN

Eicherscheid 25
52152 Simmerath

Tel. 02473 8028
Fax 02473 6258

www.autohaus-offermann.de
info@autohaus-offermann.de

DIE WINTERSPORTPROFIS IN DER STÄDTEREGION AACHEN

RIESEN AUSWAHL

mehr als 3000 Artikel im Verleih

SKI/SNOWBOARDS

Kinderski ab 15 €, Erw. ab 40 €/Woche

VERKAUF

Ski, Schuhe, Helme, Accessoires

TOP-SERVICE

hochmoderner Maschinenpark



EICHERSCHIED
Eicherscheid 41
52152 Simmerath
Tel. 02473 / 87928

WÜRSELEN
Lindenstr. 13
52146 Würselen
Tel. 02405 / 8985399

GEMÜND
Zum Wehr 5 (altes Kino)
53937 Schleiden
Tel. 02444 / 9143122

mail@ski-keller.de
www.ski-keller.de

Abholung/Rückgabe/Serviceannahme auch an folgenden Standorten:
DÜREN: Klaus Kratzborn / Intersport Witzky **BÜTGENBACH:** Medistore

Schifoan, auch 2019

WIEDER EIN TOLLES ERLEBNIS IN LIVIGNO

In den Osterferien fand die 23. Germania Skifahrt nach Livigno statt. Dieses Mal setzten einige Familien aus, so dass wir „nur“ mit 130 Skisportlern auf den Pisten in Livigno viel Spaß und Freude hatten. Das Wetter war total super und auch die Skipisten waren trotz des guten Wetters noch prima zu befahren. Etwa 30 Kinder und Jugendliche nahmen

an den Skikursen statt und zeigten beim abschließenden Skirennen, was die Skilehrer Walter Kröber, Wilfried Huppertz und Michael Offermann ihnen beigebracht hatten.

Es ist immer wieder erstaunlich, wie schnell die Kiddis das Skifahren lernen. Super ist, das die Skilifte in Livigno meist bis 18 Uhr fahren, so dass die Kinder sich

noch austoben können, während die Eltern sich auf der Terrasse „La Montanella“ das ein oder andere ortstypische Getränk gönnen.

2020 wollten 200 Skisportler eine schöne Skiwoche in Livigno erleben, leider musste die Fahrt aber wegen des Coronavirus abgesagt werden.



Funturnier & Dorfmeisterschaft

ELSGBIERGE AUE, 1899 BESOFFENSEIN UND ENDSTATION HOLEN TITEL

Packende Matches mit Eishockeyergebnissen. Taktisch geprägte Partien, die selbst das Herz eines jeden italienischen Fußballtrainers vor Freude hätten schneller schlagen lassen. Ein von Spannung geprägtes Elfmeterschießen und jede Menge kreative Spielzüge.

Wobei die größte Kreativität – auch das ist gute Tradition – erneut bei der Namensgebung zum Vorschein trat. Ganz vorne in dieser Hinsicht in diesem Jahr Dynamo Dosenbier, Arsenal Longdong, SV Wacker Durchsaußen, AS Sozial, Ajax Dauerstramm, H A B Mitleid United, FC Saufhampton, Elsgebierge Aue und 1899 Besoffensein.

Und eben jene letztgenannten Mannschaften sollten beim Fun-Turnier 2019 für Aufsehen sorgen. Während die 1899er im Verlaufe des Turnier fußballerisch immer besser ins Spiel fanden und nach einer langen Vorrunde im Finale, die Favoriten von den Ettelscheider Windhunden mit 5:1 deklassierten, machten die Elsgebierger ihrem Namen alle Ehre und errangen einen glorreichen Sieg am Tresen mit der Thekenmeisterschaft.

Fußballerisch eröffnet wurde die Sportwoche am Freitag, 29. Juni 2019, mit der Dorfmeisterschaft. Anders als in den vergangenen drei Jahrzehnten kam es hier jedoch zu einer gravierenden Änderung im Regelement. Ein



Aufeinandertreffen der Straßenmannschaften gab es bei der diesjährigen Dorfmeisterschaftsrunde nicht zu sehen. Stattdessen spielten die Mannschaften von JFV FC Eifel I und II, der Musikverein, die Endstation, die Alten Herren und eine Abordnung des Sportvereins den Dorftitel in einer Gruppe und im Jeder-gegen-Jeden-Modus un-

tereinander aus. Und auch wenn die beiden Jugendmannschaften spielerisch zu überzeugen wussten, sollte es am Ende nichts mit der ersten Dorfmeisterschaft im neuen Modus werden. Nach Auswertung aller Ergebnisse konnte sich die Endstation den Eicher-scheider Dorfmeistertitel im Fußball sichern.



Jugendfahrt 2019

ELENA BERTRAM UND THERESA WIMMER

Auch im vergangenen Jahr organisierten die Betreuer für uns ein paar tolle Tage im Pfadfinderhaus Kall. Am Freitag, den 23.8.2019 trafen wir uns am Sportheim in Eicherscheid. Von dort aus fuhren wir in Fahrgemeinschaften zu unserem Ziel. Dort erwartete uns ein schönes Haus mit einem riesigen Garten. Nach der Zimmeraufteilung aßen wir einen kleinen Snack. Nun spielten wir Fußball und bauten die Tischtennisplatte auf. Im Anschluss grillten wir zusammen, spiel-

ten Gesellschaftsspiele und lachten den ganzen Abend. Mitten in der Nacht um Punkt 00:00 Uhr sangen die Mädchen ein Geburtstagslied für Magdalena. Am nächsten Morgen feierten wir ihren Geburtstag. Um 11:40 Uhr fuhren wir gemeinsam zum Kletterpark Zülpich. Dort kletterten wir durch viele Parcours und rutschten lange Seilbahnen hinunter. Nachdem wir bei 30 Grad Hitze mal eine Pause brauchten, machten wir ein Picknick. Kurze Zeit später fuhren wir wie-

der zum Pfadfinderhaus. Bis das Essen fertig war, beschäftigten wir uns selbst, spielten Wikingerschach, Ligretto, Tischtennis und vieles mehr. In den Zimmern der Mädchen und Jungen wurde noch bis spät in die Nacht erzählt und gelacht. Am darauffolgenden Morgen endete die Jugendfahrt. Wir packten unsere Koffer, putzten das Haus und fuhren nach Hause. Alle fanden es waren drei wunderschöne Tage.



GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU

OHG
Pauls

Meisterbetrieb

- Konzen
- Simmerath

FACHAGRAWIRT BAUMPFLERGE UND
BAUMSANIERUNG

MODERNE
FLORISTIK

Blumgasse 17a | 52156 Monschau-Konzen | Tel. 02472 22 92 | Fax 02472 48 98
info@pauls-ohg.de | www.pauls-ohg.de

Baccara 2020

Glück auf, Glück auf!

Passend zu unserem diesjährigen Motto bei den Baccaras möchten wir die Session in einigen inoffiziellen Strophen des berühmten Steigerliedes Revue passieren lassen:

Glück auf, Glück auf, der Steiger kommt, und er hat sein helles Licht bei der Nacht; und er hat sein helles Licht bei der Nacht schon angezünd't, schon angezünd't

Ein neues Jahr, bei Baccara ohne Pia, Sarina und Mone dabei; ohne Pia, Sarina und Mone dabei dank Baby-Glück, dank Baby-Glück

Dank Baby-Glück, Männer – verrückt – Sind zum ersten Mal in all den Jahr'n; sind zum ersten Mal in all den Jahr'n In Überzahl, in Überzahl

In Überzahl, doch dies nur knapp, denn Andrea und Hannah verstärken das Team; denn Andrea und Hannah verstärken das Team zum Sessionsauftakt, zum Sessionsauftakt

Zum Sessionsauftakt, Thema Bergbauschacht geht's nach Wies'n-Gaudi im Herbst richtig los; geht's nach Wies'n-Gaudi im Herbst richtig los zur Trainingszeit, zur Trainingszeit

Zur Trainingszeit, alle bereit wird geworfen, gehoben und getanzt bei der Nacht; wird geworfen, gehoben und getanzt bei der Nacht Mit alle Mann, mit alle Mann

Mit alle Mann, packen wir's an letzte Feinheiten proben wir nach der Weihnacht; letzte Feinheiten proben wir nach der Weihnacht beim Trainingstag, beim Trainingstag

Beim Trainingstag, 8 Stunden Schicht, Pommes Schranke und Currywurst zur Mittagszeit; Pommes Schranke und Currywurst zur Mittagszeit dann simmer parat, dann simmer parat

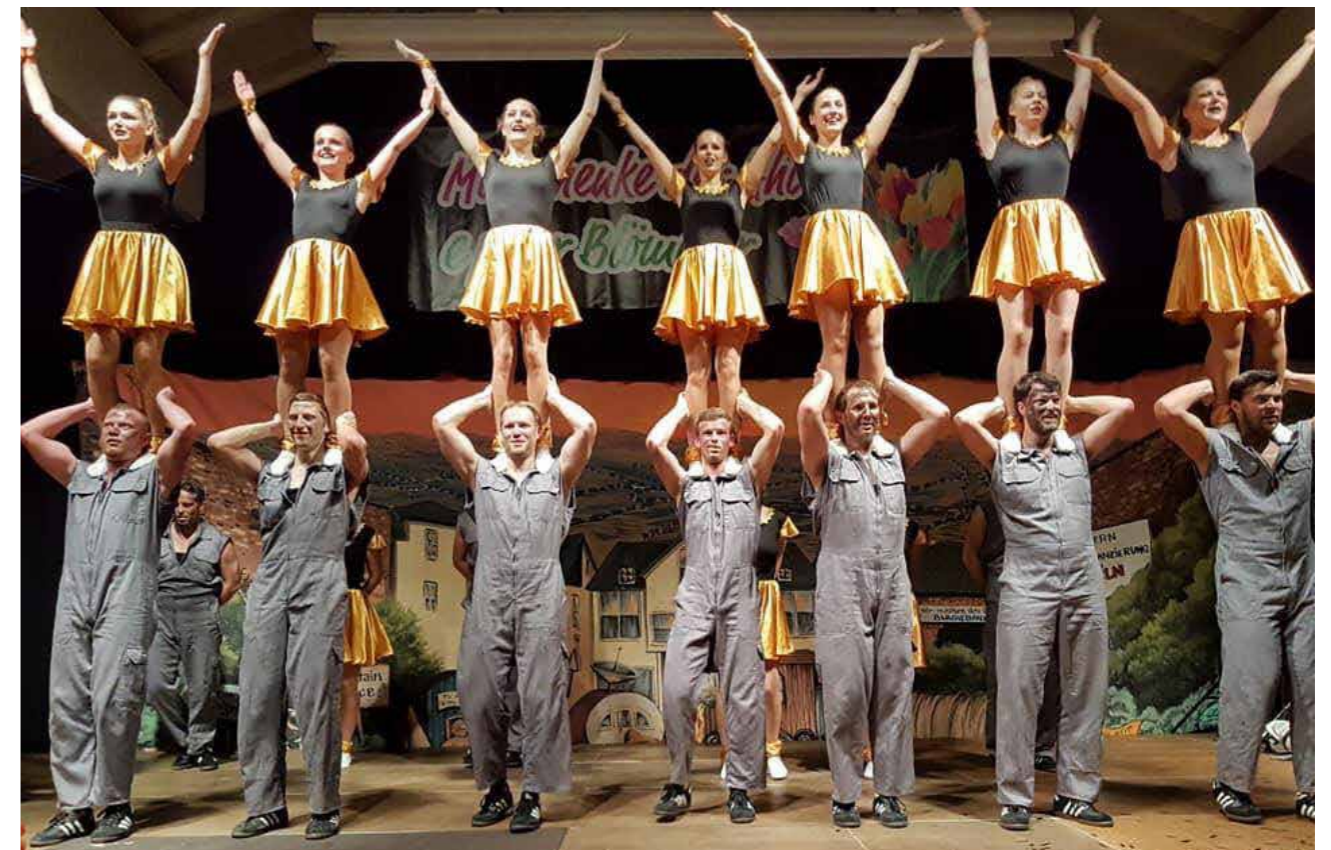
Simmer parat, für die erste Fahrt in das Bergwerk der Kieschefflitscher hinein; in das Bergwerk der Kieschefflitscher hinein In Rurberg am See, in Rurberg am See

In Rurberg am See, der Auftakt geglückt, und so ziehen wir bei den Landfrauen ein; und so ziehen wir bei den Landfrauen ein erste Heim-Schicht, erste Heim-Schicht

Erste Heim-Schicht, tags drauf Monschau und danach kehren wir zu späterer Stund; und danach kehren wir zu späterer Stund Bei Jansens ein, bei Jansens ein

Bei Jansens ein, auf ein Gläschen Wein, und dort feiern wir bis tief in die Nacht; und dort feiern wir bis tief in die Nacht Zusammenhalt, Zusammenhalt

Zusammenhalt, im Sitzungssaal, zu Altweiber im Rathaus auf ganz engem Raum; zu Altweiber im Rathaus auf ganz engem Raum



mit Freuden malocht, mit Freuden malocht
Mit Freude malocht, bis zur letzten Schicht,
Fastelovend daheim in der Tenne getanzt;
Fastelovend daheim in der Tenne getanzt
Sessionsabschluss, Sessionsabschluss

Sessionsabschluss, Feierabend,
und so freu'n wir uns auf die nächste Session;
und so freu'n wir uns auf die nächste Session
Glück auf, Glück auf; Glück auf, Glück auf!

Fernab von jeder Melodie möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die uns in dieser Session wieder hervorragend unterstützt haben, sei es finanziell oder durch tatkräftige und unverzichtbare Unterstützung bei unseren Kostümen, während unserer Auftritte, an der Musik, etc.

Wer gerne einen näheren Einblick in die Geschehnisse rund um die Baccaras haben möchte, findet uns seit dieser Session auch bei Instagram. Schaut gerne mal rein.

Zu guter Letzt ein besonderer Dank den aktiven Kumpelinnen und Kumpel der Baccaras in diesem Jahr:

**Hannah Braun, Pia Breidenich, Kristina Brüll, Hannah Förster, Simone Gabbert, Andrea Haas, Franziska Jacobs, Isabell Kessel, Theresa Knein, Lena Offermann, Sophie Steinbusch
Dominik Breuer, Andre Förster, Dominik Förster, Lars Förster, Enrico Jansen, Marvin Kirch, Thomas Konrad, Carsten Nießen, Rico Offermann, Peter Petzold, Jan Prickartz, Christian Wischrath**

PS: einige der offenen Fragen aus der letzten Session (siehe Germania-Info 2019) konnten in der Zwischenzeit ge-

klärt werden. Leider sind jedoch neue Rätsel hinzu gekommen:

- Was machen Pinguine beim Sommerfest?
- Wer hat noch einen Spitz-Pass-Auf-Becher?
- Warum wird bei offiziellen Gehfußball-Turnieren nie höher als hüfthoch geschossen?
- Haben Fußbälle ein Mindesthaltbarkeitsdatum?
- Wo genau gibt's eigentlich die Rabattwurst?
- Welches Feuerwerk steigt denn nun am höchsten?
- Was sitzt auf dem Sofa und macht „Miau“?
- Macht die richtige Sockenfarbe einen Auftritt erst perfekt?
- „Wat sickt dat hier eigentlich von der Decke?“

Karneval 2020

... und wir waren dabei. Nachdem unser Germaniamitglied Leni auf Karnevalssonntag zur Kindertollität dieser Session proklamiert wurde, war für uns klar, die Germaniakids nehmen als Fußgruppe am Veilchendienstagszug teil. Und diese Gruppe war stattlich. Viele Eltern und noch mehr Kinder schlossen sich unserer Gruppe unter dem Motto „Ob Clown, Prinzessin oder Hund, die Germaniakids sind kunterbunt“ an. Bei tollem Sonnenschein und guter Laune zogen wir mit den Germaniaflaggen und zwei Bollerwagen mit reichlich Proviant ausgestattet durch den Ort. Am Ende war klar, das war ein tolles Erlebnis und im nächsten Jahr sind wir ganz sicher wieder dabei.



Eltern-Kind-Turnen

DER JAHRGÄNGE 2016/2017

SABRINA KNEIN/BIANCA HÜPGENS

Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr findet in der Turnhalle der Förderschule unser Eltern-Kind-Turnen statt. Zur Zeit toben sich 19 Kinder an verschiedenen Stationen und Bewegungslandschaften aus. Es wird geklettert, balanciert, gerutscht und gelacht.

Nach dem gemeinsamen Aufräumen freuen sich die Kinder auf die „Mattenwagenfahrt“ und das Schlusssong „das Minimonster“.

Bei schönem Wetter wird die Turnstunde auch schon mal auf den Spielplatz verlegt. Wer Spaß an Bewegung, Spiel und Aktivität hat, ist herzlich eingeladen mit seinem Kind einmal in unsere Turnstunde reinzuschluppeln.

Wir freuen uns über die Teilnahme folgender Kinder (v.l.n.r.)

1. Reihe: Ida Löhner, Theresa Kreft, Jolina Nießen
 2. Reihe: Jule Stollenwerk, Elina Mirke
 3. Reihe: Leni Hilger, Mattis Logen, Phil Rüttgers, Lisa Stollenwerk, Johanna Förster, Clara Offermann
 4. Reihe: Franziska Hüpgens, Marlon Knein, Ida Schnuch, Emilia Willms
 5. Reihe: Mia Hüpgens, Nina Weber
- Auf dem Foto fehlen: Nelio Kell und Hannes Lennartz



Sponsoring

LIEBE GERMANIA MITGLIEDER, HALLO SPORTSFREUNDE

Unser Sportverein

... fördert durch eine konsequente Kinder- und Jugendarbeit den Nachwuchs in seinen sportlichen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen. Unsere Jugend wird im Jugendförderverein FC Eifel motiviert sich ins Vereinsleben zu integrieren und ihre Persönlichkeit durch Werte wie Ehrlichkeit und Teamfähigkeit zu entwickeln.

... ist bestrebt, Kinder (derzeit sind 50 Kinder im Eltern-Kind-Turnen, 50 Kinder in der Kinder-Leichtathletik, 7 Kinder sind in der Kindertanzgruppe „Royal Blues“, ca. 25 Kinder haben sich zur Kinderjugendfahrt angemeldet) und Jugendliche sowie alle aktiven Menschen an die verschiedenen sportlichen Möglichkeiten heranzuführen. Jeder hat in unserem Verein die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen.

... fördert mit seinen Angeboten den Zusammenhalt und die Attraktivität innerhalb der Dorfgemeinschaft und wirkt dadurch dem demographischen Wandel entgegen

... sichert durch eine gezielte und solide Finanzplanung die langfristige Existenz des Vereins

Derzeit wird durch ein Team der Germania ein Sponsoring Konzept entwickelt, das dazu beitragen soll:

Die bestehende engagierte Nachwuchsförderung weiterhin gezielt auszubauen. Die Zahl der aktiven Mitglieder zu steigern um die Verbindung zwischen den Mitbürgern und dem Verein weiter zu stärken

Um auch künftig weiterhin Begegnungsorte zu sein und den zwischenmenschlichen Austausch zu fördern, soll unsere

Sportanlage in dem einen oder anderen Bereichen modernisiert werden.

Sportlich soll ein konstanter Spielbetrieb der 1. und 2. Sowie der 3. Mannschaft aufrechterhalten werden damit sich unsere Seniorenmannschaften in den Ligen halten bzw. etablieren.

Die Außendarstellung des Vereins soll auch weiterhin eine breite Akzeptanz in der Bevölkerung und bei der regionalen Wirtschaft haben.


Kerstin Schmidt
Tierärztin

**Bleib in
Bewegung!**

www.tieraerztin-schmidt.de

Bachstraße 18
52152 Simmerath-Eicherscheid
Tel. 02473 6717



Unsere Leichtathletik-Kids

Noch stecken wir mitten in der Wintersaison, aber es dauert nicht mehr lange und es heißt wieder: Laufen, Springen, Werfen und Spielen im Freien für alle. Im Winter trainieren wir in zwei Gruppen. Die einen sind mittwochs in der Turnhalle der Förderschule anzutreffen, die anderen trotz Wind, Wetter - und dabei vor allem Regen und Kälte - und trainieren auch im Winter draußen. Dies ist möglich, weil wir mittlerweile mit fünf Trainern am Start sind. Und das ist auch wirklich von Nöten, denn unsere Gruppe wächst stetig. Zurzeit zählt unsere Truppe ca. 50 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahre. Und wir erwarten zur neuen Saison auch wieder den ein oder anderen Neuankömmling, der natürlich herzlich willkommen ist. Los geht's in die neue Sommersaison am ersten Mittwoch nach den Osterferien, 17:30 Uhr am Sportplatz Bachstraße. Wir werden uns wieder auf einige Wettkämpfe vorbereiten. Dabei sind wir sicherlich



Auf eine sportliche und sonnige Saison freuen sich mit Euch:
Leon Gorny, Christel Hüppgens, Peter Küpper, Stefan Lennartz und Claudia Jansen

wieder beim Dreikampf in Höfen, dem Schülersportfest auf heimischem Rasen und dem Volkslauf rund um Eicher-

scheid's Sportplatz. Den ein oder anderen Ausdauerlauf in der Region werden wir sicherlich auch noch mitlaufen.

**Horst Schmitz
Steuerberater**

**Fachberater für
Unternehmens-
nachfolge**

(Universität Freiburg)

Kammerbruchstr. 62 · 52152 Simmerath · Tel. (02473) 79 59
www.steuerbueroschmitz.de

- ▶ Existenzgründungsberatung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ▶ Beratung der Heilberufe
- ▶ Schenkungs- und Erbschaftssteuer
- ▶ Unternehmenskauf und Nachfolgeberatung
- ▶ Unternehmensberatung und -bewertung
- ▶ Steuererklärungen und Jahresabschlüsse
- ▶ Lohn- und Finanzbuchführung, Kostenrechnung
- ▶ Vereinssteuerrecht

Pilates

MUTTER-KIND-PILATES

URE HELGA

Pilates ist eine Trainingsmethode, die dem Körper, unabhängig vom Alter und der körperlichen Leistungsfähigkeit, mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Auf schonender Weise wird die Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer verbessert. Die tiefliegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen werden trainiert, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen. Das Training umfasst u.a. die Kräftigung der Rumpfmuskulatur und eine bewusste Atmung. Durch die Vielzahl der Übungen werden alle Muskelgruppen angesprochen. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wobei die Muskeln und Gelenke geschont werden. Dehnen und Entspannen gehört ebenso zur

Stunde, so dass Du Dich danach gut fühlst.
Donnerstags von 9–10 Uhr für Frauen und Männer jeden Alters sowie
Donnerstags von 10 – 11 Uhr für Mütter die ihre kleinen Kinder mit zur Stunde

bringen können.
 Du bist herzlich eingeladen, sich das Ganze einmal in der Turnhalle Eicherscheid anzuschauen und auszuprobieren!



Reisebüro
red line
 travel GMBH

by Hammer

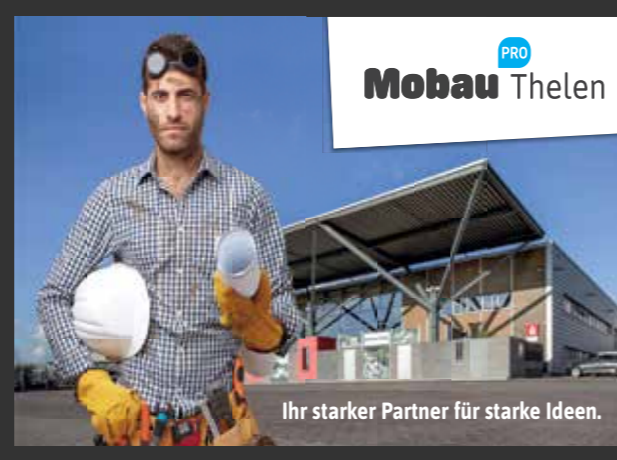
Ansprechpartner: Wolfgang Wischrath
 Sandkaulstr. 3 · 52062 Aachen · Tel. 0241-9665-433/-434
 www.red-line.com · info@red-line-aac.de

- \ Urlaubsreisen
- \ Club- und Vereinsreisen
- \ Geschäftsreisen
- \ Kreuzfahrten
- \ Städtereisen
- \ Studienreisen



WIR BAUEN ZUKUNFT!

ZUSAMMEN BAUEN,
 WOHNEN, LEBEN!



PRO
Mobau Thelen

Ihr starker Partner für starke Ideen.

PRO
Mobau
 Thelen

Josef Thelen GmbH & Co. KG

52152 Simmerath Tel. (02473) 609-0
 Humboldtstraße 6-8 Fax. (02473) 609-33

www.bauzentrum-thelen.de · info@bauzentrum-thelen.de

Größtes Mode- und Sporthaus in der Region!

VICTOR
 fashion & sport



Für den Spaß sorgt ihr selbst.
 Die Ausrüstung gibt's bei Victor.

Alexander Siebertz,
Geschäftsstellenleiter



Sie sind in Eicherscheid zu Hause? Wir auch!

Herzlich willkommen
in Ihrer Sparkasse in Eicherscheid.

 Sparkasse
Aachen

Wir möchten auch morgen und übermorgen Ihr bevorzugter Finanzpartner sein. Deshalb suchen wir nicht den kurzfristigen Profit, sondern die beste Lösung – für Sie und für Ihre Zukunft. Durch umfassende Beratung und individuellen Service.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse in Eicherscheid.